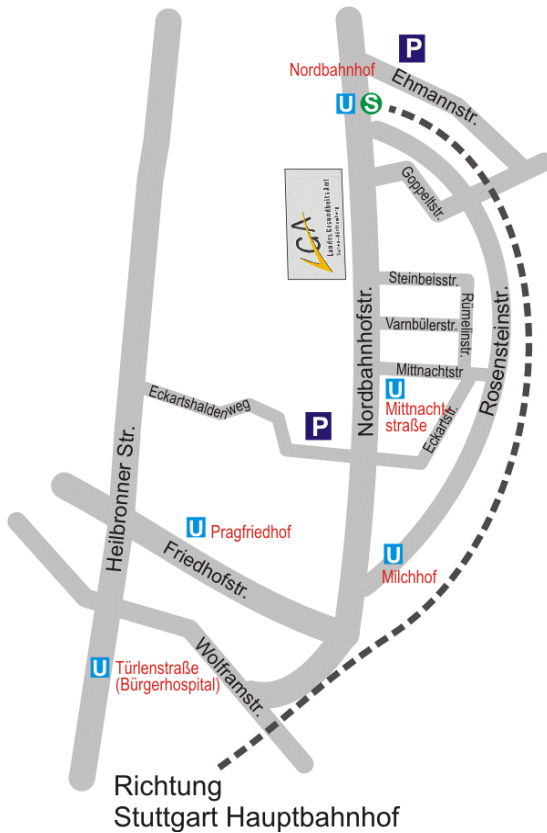


So kommen Sie zu uns



ab Hauptbahnhof Stuttgart
S-Bahnlinien S4, S5, S6 in Richtung
Bietigheim, Marbach oder Weil der Stadt
Haltestelle Nordbahnhof

oder

Stadtbahnlinie U15 Richtung Mönchfeld
Haltestelle Nordbahnhof

Veranstalter

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart

Ansprechpartner

Dr. Bernhard Link
Tel. 0711 904-39650
bernhard.link@rps.bwl.de

Ort

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
Nordbahnhofstr. 135
70191 Stuttgart
Raum E03 „Katharina von Württemberg“

Kosten

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird
eine Gebühr von 15 Euro erhoben.
Für Bedienstete des Landes Baden-
Württemberg und der Landrats- bzw. der
Bürgermeisterämter ist die Teilnahme
kostenfrei.

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Angabe
Ihrer privaten Anschrift (für die Anerkennung
der Fortbildungspunkte bei der Ärztekam-
mer) entweder elektronisch unter
www.gesundheitsamt-bw.de
in der Rubrik Fortbildungskalender
oder per E-mail an die Adresse
fobi-referat96@rps.bwl.de
bis spätestens 15. Juli 2010.



WHO Collaborating Centre
for Housing and Health



Landes GesundheitsAmt
Baden-Württemberg

13. Umwelttoxikologisches Kolloquium

Wohnklima und Gesundheit



**Mittwoch, 21. Juli 2010
9:30 - 17:15 Uhr**



Baden-Württemberg

**LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTART**

Thema

Während der Hitzewelle 2003 sind in Europa mehrere Tausend Menschen vorzeitig gestorben. Aber auch Kältewellen fordern im Winter regelmäßig Todesopfer. Betroffen sind dabei nicht nur Obdachlose, sondern auch Menschen, die schwer erkranken, weil sie es sich nicht leisten können, ihre Wohnung angemessen zu heizen.

Als WHO-Kooperationszentrum für Wohnen und Gesundheit bietet das Landesgesundheitsamt daher eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Wohnklima und Gesundheit“ an. Dabei wollen wir zunächst auf die Grundlagen der Thermoregulation des Menschen eingehen und die allgemeinen Anforderungen an das Raumklima aus baulicher Sicht darstellen.

Darauf aufbauend werden dann die gesundheitlichen Auswirkungen von Kälte- und Hitzeereignissen beschrieben. Ziel der Veranstaltung ist es, geeignete Strategien und Vorsorgemaßnahmen zu finden, mit denen extreme Klimaereignisse abgemildert und der Gesundheitsschutz bei den besonders betroffenen Bevölkerungsschichten verbessert werden kann.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer BW eine Vergütung von 8 Fortbildungspunkten beantragt.

Programm

- 09:30 **Begrüßung**
Dr. Schmolz
Leiter des Landesgesundheitsamts Baden-Württemberg (LGA)
- 9:35 **Physiologie der Thermoregulation beim Menschen**
Prof. Dr. Bernhard Kampmann
- 10:35 **Normative Anforderungen an das Raumklima in Gebäuden**
Prof. Dr.-Ing. Michael Schmidt
- 11:30 Kaffee/Tee
- 11:45 **Kältetote in Europa – noch ein Problem?**
Matthias Braubach
- 12:30 **Hitzetote 2003 in Baden-Württemberg**
Dr. Jochen Klenk
- 13:15 Mittagspause
- 14:00 **Prognosen der Klimaentwicklung und Hitzewarndienst**
Dr. Christina Koppe
- 14:45 **Möglichkeiten des ÖGD zur Prävention von hitzeabhängigen Gesundheitsrisiken**
Prof. Dr. H. Annette Grewe.
- 15:30 Kaffee/Tee
- 15:45 **Möglichkeiten der Stadtplanung zur Minderung von Hitzeextremen**
Dipl.-Ing. Nicole Baumüller
- 16:30 **Klima am Arbeitsplatz**
Dr.-Ing. Kersten Bux.
- 17:15 **Ende der Veranstaltung**

Referenten

Dipl.-Ing. Nicole Baumüller
Bernsteinstr. 54, 70619 Stuttgart

Matthias Braubach
World Health Organization
Europäisches Zentrum für Umwelt und Gesundheit
Hermann-Ehlers-Str. 1, 53113 Bonn

Dr. Ing. Kersten Bux
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Proschhübelstr. 8, 01099 Dresden

Prof. Dr. Henny Annette Grewe
Hochschule Fulda
Fachbereich Pflege und Gesundheit
Marquardstraße 35, 36039 Fulda

Prof. Dr. rer. nat. Bernhard Kampmann
Bergische Universität Wuppertal
Fachgebiet für Arbeitsphysiologie, Arbeitsmedizin und Infektionsschutz,
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

Dr. biol. hum. Jochen Klenk
Universität Ulm,
Institut für Epidemiologie
Helmholtzstr. 22, 89081 Ulm

Dr. Christina Koppe
Deutscher Wetterdienst,
Medizin-Meteorologie,
Stefan Meier-Str. 4-6, 79104 Freiburg

Prof. Dr.-Ing. Michael Schmidt
Universität Stuttgart
Institut für Gebäude-Energetik
Pfaffenwaldring 35, 70569 Stuttgart